

Werkstatt „Vielfalt ist Stärke!“

- Transformationsprozesse wirksam begleiten -

Beginn: November 2025

Was?	Ziel des Programms ist es, Führungskräfte zu befähigen, Entwicklungsprozesse für mehr Vielfalt an ihren Schulen voranzubringen und nachhaltig zu implementieren.
Für wen?	Schulleitungsstandems aller Schulformen (insbesondere auch Schulen, die am Startchancen-Programm teilnehmen), bestehend aus einem Schulleitungsmitglied gemeinsam mit z. B. Schulleiterin und Schulleiter • Stellvertreterin und Stellvertreter • Abteilungsleitung • Jahrgangs-, Team- und Fachkonferenzleitung • Mitglied der erweiterten Schulleitung
Wie?	<ul style="list-style-type: none"> • fünf Werkstattmodule; 1. Tag: 09:00 – 17:15 Uhr; 2. Tag: 09:00 – 15:30 Uhr • wissenschaftlich fundierter Input, Reflexion und Diskussionen in der Gruppe sowie Praxisübungen • Fallanalysen und Planspiel-Settings • Kollegiale Beratung in Kleingruppen zwischen den Modulen bei Bedarf (online)
Wo?	Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA), 14974 Ludwigsfelde sowie online Zwischen den Modulen werden online Kollegiale Beratungen in Kleingruppen zur Klärung und Unterstützung konkreter Umsetzungsvorhaben angeboten.
Wer?	Sarah Theermann , Bildungsforscherin mit Schwerpunkt rassismuskritische Schulentwicklung, freiberufliche Diversity-Trainerin und Prozessbegleiterin, Lehrerin, ehemaliges Schulleitungsmitglied; Dr. Sabine Müller , freiberufliche Prozessbegleiterin, Coachin und Trainerin in Wissenschaft, Kultur und Bildung

Inhalt

Wie kann es gelingen, dass Schule ein Ort des Lernens ist, an dem jede und jeder Einzelne respektiert und gefördert wird? Die Herausforderungen für Schulleitungen stellen sich so vielfältig dar wie die Menschen an jeder Schule. Vielfalt zeigt sich dabei in zahlreichen Dimensionen und umfasst z. B. unterschiedliche gesellschaftliche oder familiäre Hintergründe und Geschichten, verschiedene Geschlechter oder Generationen sowie auch sogenannte „Seiteneinsteigende“ im Kollegium. Um die Herausforderungen in Chancen zu verwandeln, braucht es eine Kultur der Veränderung, die auf Zusammenarbeit, gemeinsamem Lernen, Achtsamkeit und gegenseitigem Respekt aufbaut.

Ihr Nutzen

Sie erlernen neueste Ansätze und Methoden aus der systemischen Organisations- und Führungskräfteentwicklung und des Diversitätsmanagements zur Gestaltung von Vielfalt in Ihrer Schule und können diese anwenden. • Sie ergänzen Ihren Wissensstand um aktuelle Erkenntnisse aus der diversitätsbewussten sowie rassismuskritischen Schulentwicklung und Unterrichtsdidaktik. • Sie gestalten Konzepte für zielgerichtete und wirkungsvolle Prozesse in Ihrer Organisation. • Sie erhalten Sicherheit in der Begleitung der Prozesse und lernen, Räume in Ihrer Schule zu kreieren, in denen alle Menschen Ihrer Schule sich beteiligen können und gehört werden. • Sie erhalten wirksame Werkzeuge für die Kommunikation in schwierigen Situationen. • Sie bauen ein Netzwerk aus Schulleitungen auf, mit denen Sie sich austauschen und beraten können.

Die Veranstaltung im Überblick

Modul 1: Was heißt Vielfalt in der Schule? – 06.11.-07.11.2025

Mithilfe zentraler Konzepte von Diversität und Diskriminierung können Sie Schulkulturen erforschen und implizite Wirkmechanismen auf struktureller, institutioneller und persönlicher Ebene reflektieren und kritisch hinterfragen. So wird eine Bestandsanalyse Ihrer jeweiligen Schule vorbereitet, auf deren Basis in den weiteren Modulen gearbeitet werden kann.

Modul 2: Bestandsaufnahme und Vision: Wo steht meine Schule? – 19.02.-20.02.2026

Die Schule als Organisation steht im Vordergrund. Im Rahmen einer Bestandsaufnahme erarbeiten Sie, wo Ihre Schule zum gegenwärtigen Zeitpunkt steht. Auf dieser Basis entwickeln Sie eine Vision als Ausgangspunkt für den Transformationsprozess an Ihrer Schule. Sie erweitern Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten, wie Sie Strukturen, Kommunikation und Zusammenarbeit im Prozess und darüber hinaus so gestalten, dass alle Perspektiven gehört und im Handeln berücksichtigt werden.

Modul 3: Vielfaltsbewusste Führungskraft entwickeln – 12.03.-13.03.2026

Dieses Modul lädt ein, die eigene Führungsrolle in einem diversen Umfeld genauer zu beleuchten: Was braucht es, um einen Veränderungsprozess zu begleiten? Wie kann meine Führung Wirksamkeit entwickeln, während ich gleichzeitig offen und partizipativ arbeite? Teilnehmende haben die Möglichkeit, ihr eigenes Führungshandeln zu reflektieren, Lösungen und Methoden auszuprobieren und neue Modelle kennenzulernen, um gut vorbereitet in die Prozessgestaltung an Ihrer Schule zu gehen.

Modul 4: Den Transformationsprozess gestalten – Ziele vielstimmig erreichen – 23.04.-24.04.2026

In diesem Modul fokussieren wir uns darauf, wie Sie den Veränderungsprozess an Ihrer Schule zielorientiert und systematisch gestalten können und zugleich zusammen mit allen Beteiligten konkrete Maßnahmen entwickeln, mit denen Vielfalt in Ihrer Schule nachhaltig gestärkt wird.

Modul 5: Nachhaltigkeit kommt nicht von allein: Erfolge für den Alltag sichern – 11.06.-12.06.2026

Der Veränderungsprozess ist vollzogen, es herrscht großer Enthusiasmus über Gelungenes und noch etwas Zweifel an einigen Stellen. Nun müssen sich neue Strukturen und Kompetenzen im Schulalltag bewähren. Um die Wahrscheinlichkeit zu erhöhen, dass Gewonnenes nicht verpufft, sondern zu einem gelebten Teil der Schulkultur wird, ist es zentral, die Umsetzung bewusst zu begleiten und gezielt mit Formaten wie etwa Retrospektiven, Monitoring und dergleichen zu flankieren. In dieser Werkstatt entwickeln wir Unterstützungselemente, die sowohl nachhaltig als auch alltagstauglich sind.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 10.07.2025 via E-Mail und geben Sie die Namen Ihres Tandems und ihrer Schule an. Weiterführende Informationen zum Programm finden Sie auf dem Bildungsserver Berlin-Brandenburg.

Ansprechpartnerin am LIBRA

Kerstin Berg
Tel. 03378 209-324
kerstin.berg@libra.brandenburg.de

Herausgeber:

Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA)
14974 Ludwigsfelde
Tel.: 03378 209-0
<https://libra.brandenburg.de>

Genderdisclaimer:

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter: männlich, weiblich und divers (m/w/d).

Hinweis:

Unsere Fortbildungsangebote sind auf größtmögliche Barrierefreiheit ausgerichtet. Individuelle Bedarfe stimmen wir gerne im Vorfeld mit Ihnen ab. Durch die Teilnahme an dieser Veranstaltung erklären Sie sich mit der möglichen Veröffentlichung von Bildmaterial, auf dem Sie zu sehen sind, einverstanden. Sofern Sie damit nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte an die Fotografierenden.